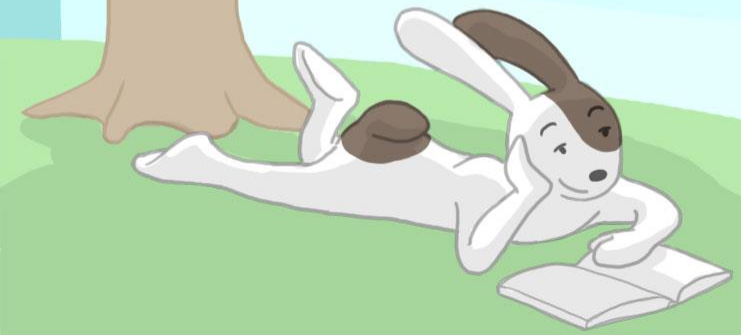
Mit Kindern lernen

Fabian Grolimund

mit-Kindern-lernen.ch

Motivation

1. Es gibt kein genetisches Programm, das uns zwingt, Rechnen, Lesen oder Schreiben zu lernen
2. Da kein solches Programm vorhanden ist, spielen Begabung und Erfahrungen eine wichtige Rolle
3. Je geringer die Begabung ist, desto stärker sind Kinder auf motivierende Eltern und Lehrkräfte angewiesen



Motivation: Bedürfnisse

Vermeiden:

- Langeweile, Unlustgefühle
- Blossstellung
- Hilflosigkeit
- Konflikte

Aufsuchen:

- Spannung, Lustgefühle
- Anerkennung
- Kontrolle/Kompetenz
- Positive Beziehung

Konflikte reduzieren

- Verständnis zeigen
- Eine Motzzeit vereinbaren
- Den Raum verlassen
- Mitspracherecht einräumen

Hausaufgabenzeit begrenzen

- Richtlinie: 10 Minuten pro Schuljahr
- Zusammenarbeit Eltern-Lehrperson
- Ziel: Kurze, konzentrierte Arbeitseinheiten anstatt Konflikte

Was Kinder über das Lernen lernen

Begrenzen Sie die Hausaufgabenzeit und lassen Sie Pausen zu, damit Ihr Kind:

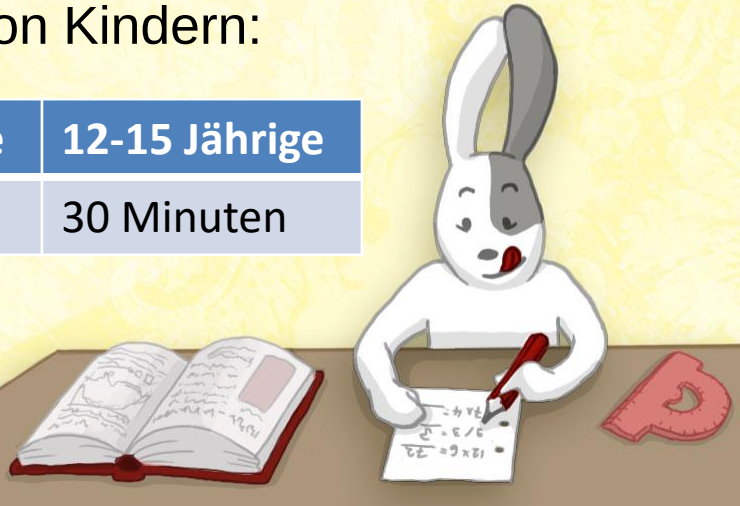
- Wieder das Ziel entwickelt, während der Hausaufgabenzeit voran zu kommen
- Lernt, die aktuelle Konzentration einzuschätzen und sich rechtzeitig kurz zu erholen
- Klar zwischen Arbeitszeit und Freizeit zu trennen und sich keine Pausen zu „stehlen“
- Wieder genügend Zeit hat für andere Aktivitäten

Konzentrationsspanne beachten

- Kürzere Konzentrationsspanne von Kindern beachten
- Kurze Lerneinheiten, unterbrochen von kurzen Pausen

Durchschnittliche Konzentrationszeit von Kindern:

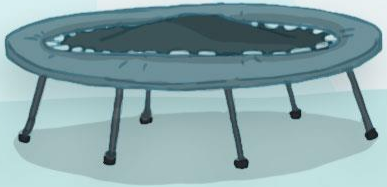
5-7 Jährige	7-10 Jährige	10-12 Jährige	12-15 Jährige
15 Minuten	20 Minuten	25 Minuten	30 Minuten



Pausen

Kurze Aktivitäten (5 Minuten):

- Trampolin hüpfen
- Ein Glas Saft trinken
- 5 Minuten aus dem Fenster schauen oder die Augen schliessen
- Bewusst ein Lied hören
- Etc.



Einen Hausaufgabenplan aufstellen

- ☐ 15 Minuten Rechenblatt
- ☐ 5 Minuten Trampolin
- ☐ 10 Minuten Deutschblatt
- ☐ Lieblingslied hören
- ☐ 5 Minuten Wörter lernen

- ☐ Nach dem Abendessen: Schwierige Stellen im Diktat anschauen

Gemeinsam planen

1. Was habe ich auf?
2. Wie lange brauche ich dafür?
3. Welches Material benötige ich?
4. Bis wann muss was fertig sein?
5. Wann habe ich Zeit?

An die Hausaufgaben denken

Lehrperson:

- Routinen

Kind:

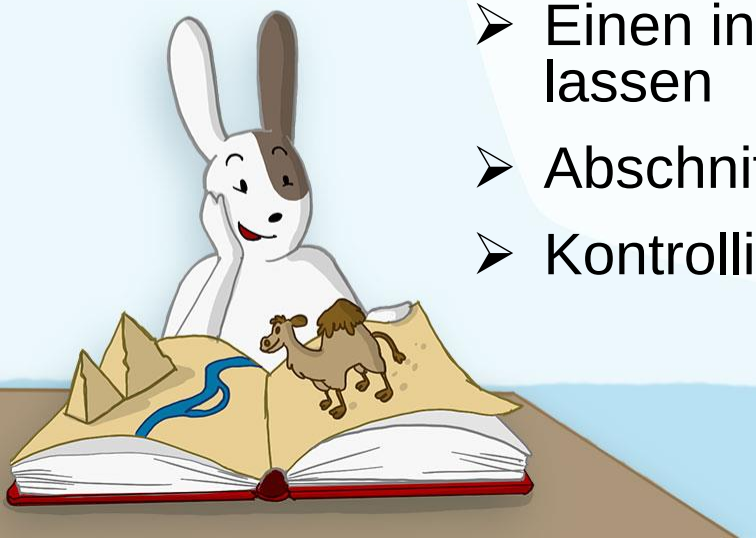
- Banknachbar-System
- Keine HA-Eintrag

Grundwissen automatisieren

- ✓ Fokus auf ein Thema
- ✓ Kurze, regelmässige Einheiten
- ✓ Rasche Rückmeldungen
- ✓ Nicht raten lassen
- ✓ Bei Fehlern sofort wiederholen

Texte lernen

- Texte in Abschnitte einteilen
- Abschnitt lesen und 1-5 zentrale Schlüsselwörter aufschreiben (oder in den Computer tippen)
- Einen inneren Film/ innere Bilder entstehen lassen
- Abschnitt in eigenen Worten wiedergeben
- Kontrollieren, ob alles richtig war



Selbständigkeit fördern

- Selbständigkeit gezielt loben
- Nebeneinander arbeiten
- Hilfe zur Selbsthilfe geben
- Gemeinsam planen und Fragen im Vorfeld klären

Lob

Experiment 1: Intelligenztest 1	**Lob der Intelligenz**	**Lob der Anstrengung**	**Kein Lob**
Experiment 2: Schwere Aufgabe			
Experiment 3: Intelligenztest 2			

Lob

Experiment 1: Intelligenztest 1	**Lob der Intelligenz**	**Lob der Anstrengung**	**Kein Lob**
Experiment 2: Schwere Aufgabe	35%	90%	55%
Experiment 3: Intelligenztest 2	Am schlechtesten	Am besten	Im Mittelfeld

Misserfolge: Ungünstige Reaktionen

- Das ist doch nicht so schlimm!
- Ich war auch immer schlecht in Mathe
- Zeig mal her…das haben wir doch geübt!
- Was sollen wir denn noch machen?

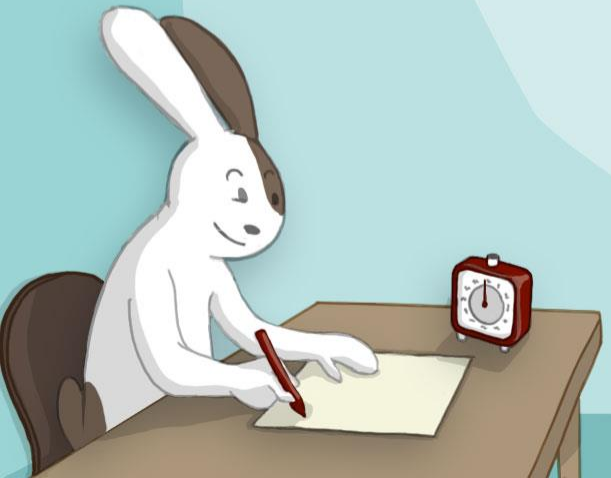
Misserfolge meistern

1. Gefühle gelten lassen / verbalisieren
2. Sich auf das Kind einlassen: Was brauchst du jetzt?
3. Zeit lassen
4. Handlungsmöglichkeiten aufzeigen

Vielen Dank fürs Zuhören!

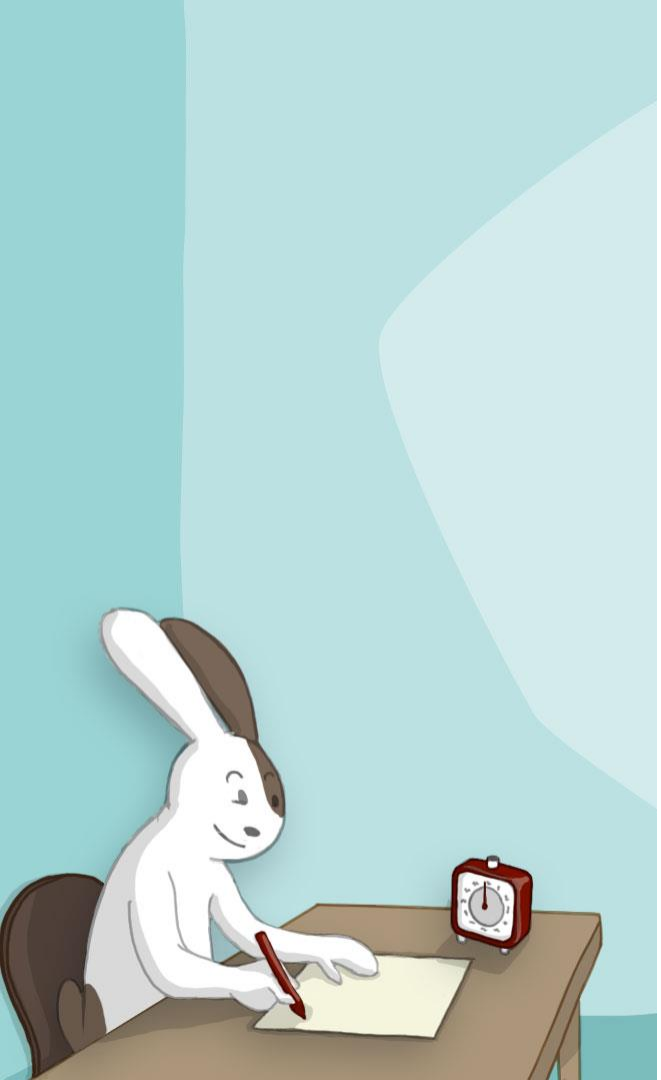
Mehr auf:

www.mit-kindern-lernen.ch



Oh Mann, diese blöden Hausaufgaben!
Willst du mich ausräumen?
Also da rechne ich doch lieber...
Spiel mit mir!
Lies mich!
www.mit-kindern-lernen.ch

RRRIIINGG!
Montag, 12.09
Mensch & Umwelt
Mathe
Arbeitsblatt Aug. 3–7
Musik
Deutsch
15 Minuten lesen
Englisch
Workbook S.98, Aufg.2
Englischwörter 1–10 (unit 8)
Dienstag, 13.09
Französisch
Fragen zum Text beantworten S.55
Mathe
Religion
Deutsch
Gedicht Erlenkönig lesen
ZEILE IST LEER GEBLIEBEN:
FREUND ANRUFEN!



www.mit-kindern-lernen.ch